|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Verteiler** |
|  |  | **Teilnehmer/innen** | **Zur Information** |
| **Datum der Besprechung:** | 25.09.2024 | Astrid Westerfeld | **X** | Alle TrägervertreterInnen |
| **Uhrzeit:**  | 9:30 – 14:30 Uhr | Kerstin Kinnen | **X** |  |
| **Protokollführung:**  | Maike Dücker | Julia Weflnberg | **X** |  |
|  |  | Claudia Lange | **X** |  |
| **Ort:**  | Köln Porz | Andrea Bahle | **x** |  |
|  |  | Maike Dücker | **X** |  |
|  |  | Marco Holtappel | **X** |  |
|  |  | Anke Ricken | **E** |  |
|  |  | Martin Zienke | **X** |  |
|  |  | Ilka Hähnel | **E** |  |
|  |  | **x** = anwesend |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **TOP** | **Dienstbesprechung KoKoBe Köln – 25.09.2024** | **zuständig** |
| **1** | Zukunftsperspektive KoKoBe – AustauschRückmeldung TrägerRücksprache mit den Trägern: Es werden erstmal alle den Antrag stellen und dann wird weitergeschaut werden. Das KoKoBe Team bleibt im Austausch  | alle |
| **2** |  ASS-Konzept - finale Abstimmung* Konzept wurde nochmal überarbeitet in Arbeitsgruppe🡪 Kostenplan fehlt noch
* Der Stundenumfang soll der gleiche bleiben
* Rückmeldung zum Konzept:
* Verbesserung der Beratungskompetenz nicht so herausstellen, ist nur ein Ziel, zwar ein großes aber eher übergeordnet🡪 Ein Punkt der Ziele/ Projektziele sind etc…. ,
* Nochmal betont, dass wir nicht mitgestalten sollen, aber Bedarfserfassung finden wir trotzdem wichtig und gehört zu unserer Arbeit🡪 geht um das ganzheitliche Erfassen von Bedarfen um es ggf. dem LVR zurückzumelden
* Inhaltliche Frage: „Bei Bedarf Tandemberatungen“🡪 Ursprungsgedanke war Tandemberatung mit KoKoBe- Mitarbeitenden🡪 auch so ins Konzept schreiben
* Persönliches Treffen mit Trägern in Präsenz zur Abstimmung des Konzepts🡪 falls bei der letzten Abstimmung kein gemeinsamer Termin gefunden wird🡪 erstmal Konzept per Mail an Träger
* Weiterer Verlauf: überarbeiten das Konzept und mailen es dann an den LVR und dann nochmal treffen mit dem LVR
* Frau Bahle mailt das überarbeitete Konzept an die Träger
 |  |
| **3** | Umgang mit U-18-jährigen: kurze Frage aus Porz**Frage: Wie gehen wir mit U18 Jährigen um*** Wenn kurz vorm Erwachsenenalter ruhig beraten
* Kinder eher weiterleiten an: Lebenshilfe, süße Zitronen und mittendrin
* Wichtig: Peer Berater beraten alle Altersgruppen
 |  |
| **4** |  KöFö und Etat: habe alle alle Ausgaben auf dem Schirm und alles in die Tabellen eingetragen? Austausch**KöFö** Ausgaben die noch verrechnet werden (Stehen schon in Liste)

|  |  |
| --- | --- |
| Parlament/ Kulturbus(für Longerich) | 200€ Südstadt 300€ Mülheim300€Porz |
| Kochkurs (bisher von Südstadt bezahlt) | 486€Pro KoKoBe 121,50 (Kosten für Begleitung kommt noch hinzu) |
| Fotokurs | Insg. 500€77€ Mülheim 115€ Porz154€ Südstadt154€ Longerich |
| Filme (Lara und Nele) | Insg. 900€ 300€ Mülheim (übernimmt den dritten Film komplett) 600€ durch Stellenanteil1 Stelle: 92,30€1,5 Stelle: 139€1. Stelle: 185€
 |

* Longerich hat evtl. noch etwas über
* Porz hat noch ca. 800€ übrig
* Mülheim hat noch was über
* Bei der Südstadt ist knapp, könnten ggf. noch was brauchen
* Nur in Liste ist verbindlich, am besten alle KöFö an gemeinsamen Ausgaben eintragen für die Transparenz

**Etat:** * Infotag Wohnen ist Etat
* SEO Fortbildung kommt noch hinzu
* auch hier ist Tabelle verbindlich
 |  |
| **5** | Nachdruck Wohnbroschüre* Nicht an jeden beim Infotag verteilen
* Idee: QR Code erstellen und verteilen, der auf die Wohnproschüre PDF verweist
* Sind Etat Kosten🡪 nächstes Jahr nachdrucken, dieses Jahr versorgen wir uns untereinander; Porz und Mülheim haben noch genug
 |  |
| **6** | Homepage: Info Stand der Dinge und Aufgabenverteilung* Homepage ist von Struktur und Inhalt aufgestellt und wird grade technisch aufgestellt
* Inhaltlich muss sich nochmal angeschaut werden:
* AK Homepage wendet sich nochmal an den Rest, dann muss nochmal inhaltlich überarbeitet werden und jeder kriegt eine Aufgabe
* Es wurde schon eine Liste erstellt: Herr Holtappel sucht sie und meldet sich dann🡪 noch hier ergänzen
* Zum Infotag soll Seite fertig sein
 | Marco Holtappel |
| **7** | Protestaktion KVB * Fr. Kinnen hat offizielle Mail geschrieben und weitergeleitet
* Bei jeder Gelegenheit dafür werben: Postkarten verteilen, davon erzählen etc.
* Alle aus DB kommen am 26.11. um 15-16
* Wer könnte Gruppe begleiten dahin?
* Fr. Dücker kann SBK Poll Gruppe begleiten, weil vorher Sprechstunde
* Der Rest wäre bereit eine Gruppe dahin zu begleiten
* Fraglich, wie die Gruppe dann zurück kommt
* Lebenshilfe Chor ist angefragt, es wird noch ein „Prominenter“ gesucht, der vor Ort sein kann
* Werkstätten sind angeschrieben, müssen früher frei machen, um zu kommen. Die die nicht alleine kommen können müssen begleitet werden, ggf. dafür Wohngruppen ansprechen, ob diese begleiten können
* Porz: machen Werbung in der SBK Poll wenn sie sich da vorstellen
* Herr Zienke spricht Sozialen Dienst von WfbM Pesch an
* Fr. Westerfeld ist Montag in WfbM Sürth und kann Werbung machen
* Mühlheim macht in Wohngruppen und GWK Kalk Werbung
* Werbung beim Freizeittreff, KoKoBe Fahrt Porz- Kalk/Mülheim, Stammtisch etc.
 | Kerstin KinnenAlle |
| **8** | 20 Jahre KoKoBe * Andere KoKoBe’s im Rheinland haben das 20 Jahre Logo in der Signatur, wollen wir das auch? 🡪 Logo nicht in Signatur
* Interne Feier: gemeinsames Essen gehen, wenn Fr. Ricken wieder da ist; evtl. im Januar, vllt im Café Blaupause? 🡪 wird in nächster DB weiter besprochen
* Vllt. Den Teamtag nutzen am 22.01. nutzen, Teambuilding
 |  |
| **9** | Ausstellung `Echt mein Recht´ **im September 2025 in der BÜZE - Info und Ideen für begleitende Angebote*** Im Rahmen der Ausstellung sollen auch 2 Fachtage stattfinden🡪 einmal Menschen mit Behinderung mit Kinderwunsch, einmal für Eltern und Fachkräfte,
* Workshops finden statt
* Frage: hat das KoKoBe Team Lust thematisch passende Workshops zu gestalten 🡪 kann inhaltlich weit gefasst sein
* KoKoBe ist dafür,
* Idee: Evtl. Kennlernparty daran koppeln
 |  |
| **10** | Kochkurse im Februar in der Evangelischen Familienbildungsstätte – Info* 3 Termine, im Februar/März/ April
* 5 Plätze inkl. Begleitung
* wenn wir jemanden kennen, der/die Interesse hat, dann gerne ansprechen und in der Südstadt melden
 |  |
| **11** | Infotag Wohnen – divers* Kosten kann man noch nicht benennen
* Einladungskarten hat Herr Holtappel bestellt🡪 kommen Anfang Oktober an, 250 bestellt🡪 auch an Schulen etc. verteilen
* Herr Zienke schreibt eine Rundmail als Einladung
* Beim letzten Infotag waren viele, die noch sehr junge Kinder hatten 🡪 bei der Anmeldung nochmal stärker drauf achten und bei der Rundmail nochmal in den Betreff schreiben
 |  |
| **12** | Gewaltschutzkonzept KoKoBe * Es ist gefordert, dass wir Kölner KoKoBe auch eins haben
* Vllt bei anderen KoKoBe’s auf der Website schauen, damit man nicht von vorne anfangen muss
* Fr. Diederichs (LVR) ansprechen wie die Zeitschiene ist und was genau gefordert ist
 |  |
| **13** | Stand Partner\*innenvermittlung  und Fortführung der Kontaktanzeigen im GiK -  Info und Austausch* Die Partner\*innenvermittlung Schatzkiste gibt es nicht mehr, eine Vereinbarung mit Herzenssache konnte seitens der Diakonie nicht getroffen werden
* Falls die Andreas Gärtner Stiftung weiter finanziert, können ggfls. Angebote stattfinden wie Schwatzkiste/ Seminare o.ä.
* Kontaktanzeigen wird es wahrscheinlich weiterhin geben
* Frau Wefelnberg begleitet die sich daraus ergebenden Treffen, soweit möglich
* Herr Holtappel bringt ein:

Projekt braucht Namen wo klar ist: es gibt einen Stammtisch, Kurse, Kontaktanzeigen* Kontaktanzeigen bitte an folgende Mail Adresse: kontaktanzeigen@kokobe-koeln.de
* Ausschreibung für weitere Kurse kommt noch und dann dafür Werbung machen
 |  |
| **14** | Brief an Beratungsvereine rechtliche Betreuung - sinnvoll?* Frage Porz: es gibt vermehrte Anfragen in Porz, ob Unterstützung beim Erstellen des Jahresberichts geleistet werden kann: Jahresberichte erstellen wir nicht, ist nicht unser Auftrag (sonst haben wir an Beratungsvereine weitergeleitet und die haben zurückgeschickt) 🡪 vllt Brief hinschreiben und darauf hindeuten
* Nicht sinnvoll, weil unterschiedliche Handhabe
* Herr Holtappel schreibt Brief für Porz, weil es hier vermehrt vorkommt
 |  |
| **15** | Konzeptbeschreibung - Entscheidung: schon frühzeitig AK gründen?* Es gibt schon eine Vorgabe zur Struktur vom LVR
* Struktur/Überschriften lassen sich auch auf der neuen Homepage finden; Herr Holtappel sucht aber auch nochmal die Mail
* Frau Bahle fragt beim LVR nach, um bis zur nächsten DB eine Zeitvorgabe zu haben; dann Entscheidung ob wir schon AK gründen
* Ist noch nicht drauf mit Erscheinen der neuen Homepage
 |  |
| **16** | Regelmäßiger Blick in Papiere Sozialausschuss* Fr. Westerfeld guckt regelmäßig in die Papiere und informiert den Rest des Teams bei wichtigen Anliegen
 |  |
| **17** | Stand EUTB Thema Arbeit – Info* Gemeinsam mit den EUTB soll ein Austausch/ Fortbildung zum Thema Arbeit stattfinden um in diesem Bereich besser aufgestellt zu sein
* Es geht vor allem um einen Überblick
* EUTB hat schon einige konkretere Fragen
* Referent wird noch gesucht, Vorschläge gern an Fr. Westerfeld
 | Fr. Westerfeld |
| **18** | Info Mobilitätshilfe: * Gibt es theoretisch nur noch für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung mit zusätzlicher ärztlicher Bescheinigung, dass sie nicht in der Lage sind die KVB zu nutzen
* Frau Bahle hat Klient\*in die Ablehnung erhalten hat und Widerspruch eingelegt hat gegen dieses Vorgehen und gibt Updates weiter
* Ein entsprechender Antrag wird in die Stadt AG eingebracht
 |  |
| **19** | Info Peer: * Kontaktdaten der Peer Berater\*innen schickt Fr. Lange nochmal
 | Fr. Lange |
| **20** | Individuelle Freizeitförderung (IFF)* Wenn Eingliederungshilfe im Elternhaus installiert ist, geht es auch im weitesten Sinne um Verselbstständigung, dann ruhig auszahlen
* Ungerecht den besonderen Wohnformen gegenüber
 |  |
| **21** | Termine: 30.10. 9:30- 11 Uhr kollegiale Beratung (Mülheim)30.10. 11 Uhr AK Blaulicht (Mühlheim)6.11. 13 Uhr AK Party (Zoom)27.11. nächste DB5.12. 9 Uhr AK Insta/FB (Zoom)11.12 SeO Fortbildung22.01. Teamtag |  |